

29. September 2016 00:02 Uhr

TENNIS

Meisterehrung und Saisonabschluss

Der TC Rot-Weiß Nördlingen beendet die Freilufttrunde mit Schleifchenturnier und stimmungsvollem Clubabend *Von Manfred Schmitz*



Die Vereinsmeister mit dem 2. TCN-Vorsitzenden Helmut Radeck (rechts). Von links: Tina Witowski, Daniela Wunderle, Laura Höfig, Ines Schimetzek, Pierre Engelhardt, Milena Kleibl, Hermann Fälschle und Tobias Kleibl.

Foto: Manfred Schmitz

Der TC Rot-Weiß Nördlingen ließ mit seiner Saisonabschlussfeier auf der Marienhöhe die Freilufttrunde ausklingen.

Zum Auftakt organisierte Hanna Christian nachmittags das traditionelle Schleifchen-Turnier. Mit 24 Tennis-Freunden war das Starterfeld stark besetzt. Gelegenheitsspieler konnten zusammen mit oder gegen Turnierspieler antreten. Bei optimalem Wetter und viel Spaß war das ein gelungener Start für die anschließenden Ehrungen im

Tennisheim. Pächter-Ehepaar Karagianis empfing die Gäste mit einem großartigen Buffet. Zweiter Vorsitzender Helmut Radeck begrüßte mehr als 60 Mitglieder und führte die Ehrungen durch. Allen voran konnten Ulrich Seidel, Bernhard Haedke und Manfred Zäuner als neue Ehrenmitglieder für ihre außerordentlichen Leistungen gewürdigt werden.

Die Vereinsmeisterschaften wurden in diesem Jahr im alten Modus durchgeführt. Mehr als 50 Teilnehmer zeigten ihr Können in spannenden Spielen. Erwartungsgemäß setzten sich fast alle Favoriten durch. Bei den Herren gewann Tobias Kleibl vor Pierre Engelhard. Ines Schimetzek setzte sich im Finale der Damen gegen Tina Witowski durch. Bei den Herren 50 unterlag Eduard Witowski der Nummer eins Hermann Fälschle. Helmut Engelhardt forderte bei den Herren 60 Helmut Meyr heraus, musste sich aber letztendlich geschlagen geben.

Im Herren-Doppel gewann das Team Tobias Kleibl/Marcelo Rojas, im Damen-Doppel setzten sich Tina Witowski/Ines Schimetzek vor Daniela Wunderle/Laura Höfig durch. Im Senioren-Doppel 50/60 zeigten Helmut Meyr und Hermann Offinger in einem spannenden Match den beiden „Youngsters“ Helmut Radeck und Eduard Witowski die Grenzen auf.

Wie jedes Jahr organisierten Angela und Robert Bauer den beliebten Fortuna-Cup. Mehrere Wochen kämpften 36 Mitglieder um den Sieg, wobei jeweils drei Frauen und Männer ein Team bildeten. Am Ende hatte das Team „Gelb“ knapp die Nase vorn. Hanna Christian, Katrin Lindner, Katja Miller, Andreas Götz, Manfred Großmann und Gerd Kluger durften sich als Sieger feiern lassen.

Es war ein gelungener Abschluss der Freiluftsaison und leitete über zur am 1. Oktober beginnenden Hallensaison.